

Astrologie-Newsletter zur Corona-Krise - Juni 2020

„Es gibt keine Wahrheit außer der, die in deinem Innern existiert. Alles andere ist nur das, was dir irgendwer erzählt hat.“ Neale Donald Walsch

Liebe Freundinnen und Freunde der Astrologie,

nach dem christlichen Mythos wurden die Jünger an Pfingsten wissend. Auch wir haben Zugang zu einem Wissen, was nicht aus dem Rationalen kommt. Einen möglichen Weg dahin möchte ich in diesem Newsletter aufzeigen. Solche Wege sind wichtig, gerade in dieser Zeit.

Was ist Wahrheit und was sind Fake News? Bis vor einigen Monaten kannten viele den Ausdruck „Fake News“ nur im Zusammenhang mit den USA. Seit der Corona-Krise sind wir selber verstärkt Falschnachrichten ausgesetzt. Auf allen Kanälen wird darüber diskutiert, was wir glauben können und was nicht.

Experten zu hören und Fakten zu kennen, ist unverzichtbar. Merkur - der Herrscher der Zwillinge - liefert uns Fakten, damit wir uns orientieren können. Jupiter - der Herrscher von Schütze - will mehr: Er sucht nach Bedeutung, Sinn und Wahrheit.

In den nächsten anderthalb Jahren werden wir kollektiv ein neues Selbstverständnis im Umgang mit Nachrichten entwickeln. Darauf deutet der aktuelle Wechsel der Mondknotenachse in die Zeichen Schütze und Zwillinge hin. Bis Anfang 2022 werden wir fünf Sonnen- und Mondfinsternisse in Zwillinge und Schütze erleben.¹

Die erste Finsternis in dieser Reihe - ein Vollmond - ereignet sich am 5. Juni 2020. Mit jeder Finsternis öffnet sich ein Tor, durch das wir kollektiv gehen, um der Wahrheit ein Stück näher zu kommen.

Viel Freude beim Lesen und schöne Pfingsten wünscht
Elisabeth

Der nächste Newsletter wird vermutlich erst im Herbst erscheinen.

¹ Finsternisse ereignen sich, wenn der Voll- oder der Neumond sich in der Nähe der Mondknoten-Achse befindet. Es ist, als würde sich von der Erde aus ein Fenster zum Kosmos öffnen und die Zeichenqualität der Mondknoten hereinlassen.

~ Die Krise als Heldenreise ~

Manche Urvölker betrachten das Leben als eine Art Traumzeit. Der Mensch träumt sein Leben, ob er sich dessen bewusst ist oder nicht. Mit seinem Glauben und Denken erschafft er seine eigene Wirklichkeit - sein Leben.

- Besonders in Zeiten, in den die Mondknoten durch die Zeichen Zwillinge und Schütze laufen, werden wir uns kollektiv unserer Glaubens- und Denkmuster bewusst. Der Zustand der Welt kann uns die Augen öffnen für das, was die Menschheit glaubt und denkt - gerade jetzt.

Jeder Mensch trägt dazu bei, in welche Richtung sich die Welt entwickelt. Das bekannte Zitat von Mahatma Gandhi „Sei die Veränderung, die du in der Welt gerne hättest“, erinnert uns an diese innere Verantwortung.

Veränderung beginnt in unserem Innern. Wollen wir im Außen etwas verändern, ohne uns innerlich zu bewegen, werden diese Veränderungen nur Gegenwehr hervorrufen. Solche Veränderungen führen zu Unzufrieden und sind nicht von Dauer.

- Pluto ist eine starke Kraft, die uns innerlich wandelt. Mit Jupiter bildet er 2020 drei Konjunktionen (siehe April-Newsletter). Unsere tiefsitzende Überzeugung, dass die Welt ein feindlicher Ort ist, an dem dunkle Kräfte wirken, kann sich wandeln.

Das Grundmotiv fast aller Märchen und Filme ist die Heldenreise. Sie beschreibt den Kampf mit unserem inneren Schatten. Meist sind diese Helden jung und unerfahren. Sie werden durch ein äußeres Geschehen unfreiwillig in ein solches Abenteuer hineingezogen.

Diese unschuldigen Helden hadern nicht mit ihrem Schicksal. Sie nehmen den Kampf mit dem Drachen oder den Dunkelmächten bereitwillig auf sich. Genau dadurch werden sie zu Helden. Ihre Bereitwilligkeit und Arglosigkeit führt sie zum Sieg über das Böse.

- Die Planetenkonstellationen 2020 sind extrem herausfordernd. Die Corona-Krise ist unsere Heldenreise. Sie wandelt uns, ob wir es wollen oder nicht. Wir haben die Wahl, ob wir diese Herausforderung bereitwillig annehmen oder ihr widerwillig begegnen.

Jede Krise erweckt uns aus dem Traum, dass unser inneres Leben vom äußeren getrennt ist. Egal ob wir normal weiter arbeiten oder in unserem gewohnten Wirkungsfeld eingeschränkt sind, alles können wir als Teil unserer Heldenreise betrachten.

Helden glauben an das Gute. Intuitiv wissen sie, dass das Böse nur ein Schatten ist, der durch das Gute – das Licht – wieder verschwindet.

- 2020 ist das Zeichen Steinbock stark betont. Steinbock führt uns über eine Schwelle, zu mehr Verantwortung. Wir lösen uns von der Illusion, dass die äußere Welt nichts mit unseren inneren Überzeugungen zu tun hat.

Dadurch werden wir zum Autor unseres Lebens. Die Krise – unsere Heldenreise – macht es möglich, dass wir unsere eigene Wahrheit finden. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Sichtweisen auf das Leben. Unsere Visionen erschaffen eine neue Wirklichkeit.

Krisenzeiten sind heilige Zeiten. In ihnen können wir nicht länger unseren Licht- und Schattenseiten ausweichen. Wir entdecken, was in uns steckt und gelebt werden will. Das ist unsere Wahrheit. Nutzen wir diese Zeit weise, um wirklich bei uns anzukommen.

~ Selbstreflexion ~

Welcher Drache fordert dich zum Kampf auf?

Deine inneren Drachen erkennst du in all dem, was dich innerlich umtreibt.

Bist du bereit, deine Angst wirklich zu fühlen?

Stell dir dazu eine belastende Situation vor und achte auf die körperlichen Empfindungen, die sich zeigen. Fühle sie, so unangenehm sie auch sind! Das ist ein Weg durch die Angst hindurch.

Was möchtest du in deinem äußeren Leben in Ordnung bringen?

Frage dich, was dich daran hindert, es zu tun. Nimm deine inneren Widerstände wahr und fühle die Angst, die dahinter steckt. Wenn du innerlich klar bist, stellt sich äußere Ordnung selbstverständlich ein.

Wie viel Zeit gönnst du dir selbst?

Welche Außenaktivitäten und Kontakte sind verzichtbar? Alle Ablenkungen führen jetzt zu innerer Unruhe.

Was bedeutet für dich Alleinsein?

Die innere Heldenreise ist ein Abenteuer, auf dem andere dich immer nur ein Stück weit begleiten können. Die Reise zu deiner inneren Wahrheit erfordert den Mut, auch allein zu gehen.

Welche inneren Überzeugungen kannst du im Außen entdecken?

Schreibe Tagebuch, meditiere, male oder geh in die Natur. Auf diese Weise findest du Antworten.

Hast du eine Vision für dein Leben nach der Krise?

Positive Bilder tragen dich durch diese Zeit. Freue dich darüber, dass dich deine Herzenswünsche beflügeln. Lies Märchen und lass dich davon inspirieren.

Was kann dir helfen, diese Zeit als Heldenreise zu betrachten?

Sei dir bewusst, dass die Normalität des Alltags dich leicht vergessen lässt, dass diese Krisenzeit heilig ist. Deshalb braucht es immer wieder ein Innehalten. Erinnerung zum Beispiel jedes Mal, wenn du am Tag den Ort wechselst – das Haus verlässt, an deiner Arbeitsstelle ankommst oder ein Geschäft betrittst –, dass du auf einer Heldenreise bist.

Elisabeth Rennschuh, 31. Mai 2020

<https://www.astrologie-thueringen.de>